



P R E S S E M I T T E I L U N G

XXXI. Weltjugendtag in Krakau im Juli 2016

Motto, Logo, Hymne und Pilgerpaket

Motto: „Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden“

Der XXXI. Weltjugendtag in Krakau steht unter dem Motto „Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden“ (*Mt 5,7*). Er reiht sich damit als „Jubiläum der Jugend“ in das von Papst Franziskus ausgerufenen Heilige Jahr der Barmherzigkeit ein, welches unter dem Thema „Barmherzig wie der Vater“ (*Lk 6,36*) seit dem 8. Dezember 2015 gefeiert wird. Junge Menschen, die sich auf den Pilgerweg nach Krakau begeben, sind eingeladen, in die in beiden Bibelworten angezeigte Doppelbewegung der Barmherzigkeit einzusteigen: einerseits die Barmherzigkeit Gottes als Vater anzunehmen und andererseits selbst am Nächsten und besonders an den Armen barmherzig zu handeln. Beides führt in die Freiheit: die Freiheit, unbedingten angenommen und geliebt zu sein, unabhängig davon, was ich leiste, und die Freiheit, den Anderen anzunehmen, bei ihm zu sein, unabhängig davon, ob ich dadurch an gesellschaftlichem Ansehen gewinne oder verliere.

Hintergrund (*Mt 5,7*)

Das Motto steht im Matthäusevangelium im Kontext der Seligpreisungen Jesu (*Mt 5, 3–11*). Er erhebt dort („preist selig“) z. B. die Armen, die Trauernden, die Barmherzigen, die Friedensstifter und die Verfolgten. Nicht das gesellschaftliche Establishment ist in dieser Rede im Fokus, sondern die, die am Rand stehen. Papst Franziskus gründet seine Botschaft zum Weltjugendtag und damit die gesamte geistliche Vorbereitung auf diese Rede Jesu. So widmete er seine Betrachtungen 2014 in der Botschaft zum XXIX. Weltjugendtag dem Thema „Selig die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich“ (*Mt 5,3*) und zum XXX. Weltjugendtag der Seligpreisung „Selig, die ein reines Herz haben; denn sie werden Gott schauen“ (*Mt 5,9*). Die Botschaften sind unter www.wjt.de unter [„Inhaltlich-Geistliches“](#) verfügbar.

16.02.2016
027d

Logo

Das offizielle Logo des Weltjugendtags wurde am 3. Juli 2014 von Kardinal Stanisław Dziwisz, Erzbischof von Krakau, vorgestellt. Es enthält verschiedene Elemente, so ...



... *den Ort*

Polen: Die rote Umrandung symbolisiert den Umriss des Gastgeberlandes.

Krakau: Der gelbe Punkt in der Mitte zeigt die Lage Krakaus in Polen.

... *die Beteiligten*

Christus: Das gelbe Kreuz steht im Zentrum des Logos. Jesus Christus ist die Mitte jedes Weltjugendtags.

Junge Menschen: Der gelbe Punkt steht neben der Stadt Krakau auch für die jungen Menschen, die sich in Krakau versammeln und vor dem Kreuz stehen.

... *das Thema: Die Barmherzigkeit Gottes*

Die rote vom Kreuz ausgehende Flamme und das blaue Wasser symbolisieren Blut und Wasser, die aus der Seitenwunde Christi fließen (vgl. *Joh 19,34*). Sie weisen damit auf die Barmherzigkeit Gottes hin, die sich unüberbietbar im Tod Jesu Christi am Kreuz zeigt.

Die drei Farben Rot, Blau und Gelb sind zudem die Wappenfarben der Stadt Krakau.

... *die deutsche Variante*

Die gemeinsame deutsch-polnische Grenze wurde durch die Farben Schwarz-Rot-Gold unter Beibehaltung des polnischen Rot-Tons symbolisiert. Sie steht für die gegenseitige Freundschaft, die aus der Versöhnung erwächst und den Weg im geeinten und friedvollen Europa weist.

Hymne

Die polnische Originalversion wurde vom polnischen Musiker Jakub Blycharz komponiert. Die Erstellung der deutschen Version wurde nach einer öffentlichen Ausschreibung an das LIVEWORSHIP-Kollektiv vergeben. Die Hymne als MP4-Download, Textblatt, Notenfassung, die polnische Originalversion mit deutscher Lautschrift und eine Erläuterung sind unter www.wjt.de unter „WJT in Krakau“ verfügbar.

16.02.2016
027d

Pilgerzeichen

Die Pilgerzeichen werden den Pilgern von der Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj) bereitgestellt. Zudem werden sie einen Pilgerrucksack, gefüllt mit verschiedenen Pilger-Utensilien, vom lokalen Organisationskomitee vor Ort in Krakau erhalten.

Pilgerhut

Der Pilgerhut ist ein traditionelles Zeichen eines Pilgers. Für die deutschen Pilger wird es deshalb für den Weltjugendtag in Krakau einen Pilgerhut geben, der sowohl die deutschen Farben und die Wappen der katholischen Metropolien in Deutschland zeigt, als auch die Stadtsilhouette Krakaus. Neben der praktischen Eigenschaft ist er damit auch ein deutsches Erkennungszeichen und Tauschobjekt mit den Erkennungszeichen anderer Nationen sowie Erinnerungsstück an diesen Weltjugendtag in Krakau.

Pilgerbuch

Das bundesweit einheitliche Pilgerbuch enthält – neben einem großen Liedteil – unter anderem geistliche Impulse, Gebete, touristische Informationen, Angaben zum Weltjugendtag in Krakau, zur polnischen Geschichte und verschiedene Notfallnummern. Es wird erstmalig gemeinsam mit Österreich erstellt und ermöglicht damit, aufgrund des einheitlichen Liedgutes, einen einfacheren Besuch deutschsprachiger Katechesen.

Pilger-App

Erstmalig wird den Pilgern eine deutschsprachige Pilger-App angeboten. Sie soll neben den verschiedensten Inhalten (ähnlich dem Pilgerbuch) vor allem die Möglichkeit einer Offline-Navigation zu Veranstaltungsorten, Restaurants und Papstereignissen enthalten. Die App – und besonders die Navigation – wird sowohl offline als auch online nutzbar sein.

Weitere Informationen zum Weltjugendtag in Krakau sind auf der Internetseite der Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj) www.wjt.de, auf den Facebook-Seiten „wjt.de“ und „Weltjugendtag“ sowie auf dem YouTube-Kanal „Weltjugendtag Krakau 2016“ verfügbar.